



Zusammenschlussprojekt Brugg Schinznach-Bad

Fakten & Zahlen

Teil 2: Verwaltung und Gemeindeliegenschaften

Gemeindeverwaltung, Bauamt

Die Verwaltung und das Bauamt werden vollständig in die Stadtverwaltung resp. den Werkdienst der Stadt Brugg integriert.

Verwaltungsgänge können Sie künftig in der Stadt Brugg erledigen.

Personelles

In der Verwaltung und dem Bauamt Schinznach-Bad bestehen 625 Stellenprozent. Diese werden im Umfang von 425 Stellenprozent in die Stadtverwaltung Brugg integriert. Die Differenz von 200 Stellenprozent kann grundsätzlich eingespart werden. Die Aufgaben, die heute extern vergeben sind (Jugend- und Familienberatung sowie Bauverwaltung) von total 50 % müssen in der Stadtverwaltung Brugg aufgefangen werden. Hinzu kommt der Sockelbeitrag von 15 Stellenprozent für die Beibehaltung eines Schulleiterpensums von 35 %, welcher durch die Fusion nicht mehr vom Kanton getragen wird.

Neu eingeführt wird die Schulsozialarbeit in der Primarschule Schinznach-Bad im Rahmen von 20 Stellenprozent.

Unter dem Strich resultiert eine Einsparung von 115 Stellenprozent. Betragsmässig beläuft sich dies auf rund Fr. 200'000 (inkl. Sozialleistungen).

	Stellenpensen	
	Bisher	Neu
Übernahme bisheriger Aufgaben des Personals der Gemeinde Schinznach-Bad	625%	425%
Übernahme bisheriger Aufgaben der Gemeinde Schinznach-Bad, die von Externen erbracht resp. besoldet wurden	0%	65%
Aufbau eines neuen Angebots in der Gemeinde Schinznach-Bad	0%	20%
Total	625%	510%

Sie müssen auf keine Dienstleistung verzichten, gewinnen gar an der Einführung der Schulsozialarbeit in der Primarschule und verringern dennoch die Verwaltungskosten.

Gemeindehaus

Das Gemeindehaus wird nicht mehr für die Verwaltung genutzt. In der Stadt Brugg stehen genügend Räumlichkeiten zur Verfügung, um die zusätzlichen Arbeitsplätze zu schaffen. Die zukünftige Nutzung ist noch offen. Die Schule hat ihren Bedarf für die Einführung des Mittagstisches sowie der Schulsozialarbeit angemeldet.

Schulanlage, Kindergarten

Das Schulhaus mit Turnhalle sowie der Kindergarten bleiben bestehen. An der heutigen Nutzung ändert sich nichts.

Werkhof, Feuerwehrmagazin

Der Werkhof sowie das Feuerwehrmagazin bleiben bestehen. An der heutigen Nutzung ändert sich nichts.

Vorteile des Zusammenschlusses

- Steigende Anforderungen im Verwaltungsbereich verlangen nach Spezialisierung des Personals mit vertieftem Fachwissen, was auf einer grossen Verwaltung gewährleistet werden kann.
- Das Bauamt wird durch spezialisierte Teams aus dem Werkdienst Brugg aufgewertet.
- In jedem Bereich wird eine Stellvertretung gewährleistet.
- Kosteneinsparung von rund Fr. 200'000 (inkl. Sozialleistungen).

Nachteile des Zusammenschlusses

- Wissen über Familienstrukturen und Probleme von Einwohnern gehen verloren.
- Weniger Nähe zur Bevölkerung.

Bedenken Sie

Mit den heutigen technischen Möglichkeiten sind Verwaltungsgänge immer weniger notwendig. An- und Abmeldungen, Steuererklärungen, Prämienverbilligungsanträge usw. können bereits heute online erledigt werden. Und das Angebot wird stetig ausgebaut.

Die SBB-Verbindung im Halbstundentakt (ab Dez. 2018) sowie die Busverbindung ab dem Kurgebiet ermöglichen auch nicht motorisierten Einwohnern ein problemloses Erreichen der Stadtverwaltung Brugg.